

# Der Kreislauf des Bösen

03.11.2023 | [Egon von Greyerz](#)

Weltwirtschaft & Finanzsystem steuern unausweichlich ins Verderben; am Ende steht ein potenzieller globaler Konflikt von unkontrollierbaren Ausmaßen.

Staaten, die das Ende einer unkontrollierbaren Schuldenexpansion erreicht haben, werden vom Kreislauf des Bösen erfasst, wo Böses wiederum Böses erzeugt. Im Verlauf der Geschichte hat sich immer wieder ein Muster gezeigt: Staaten und Reiche werden ausnahmslos Opfer ihres eigenen Erfolges und scheitern, seien es die Mongolen, die Ottomanen oder die Briten.

Wenn reales Wachstum ausbleibt, gehen Staaten dazu über, zusätzliche Expansion über Schulden zu finanzieren, solange bis auch die Zinskosten dieser Verschuldung unfinanzierbar werden, von der ohnehin nicht beabsichtigten Rückzahlung des geschuldeten Kapitals ganz abgesehen.

Aus Angst vor Krieg oder Terrorangriffen wird das Volk irgendwann der Panikmache der Obrigkeiten nachgeben und sich hinter eine unbegrenzte Schuldenemission stellen. Das passiert aktuell in den USA mit Blick auf die Ukraine und Israel.

Weder die USA noch Europa unternehmen auch nur einen einzigen Schritt, um die Situation wieder in den Griff zu kriegen. Beide stecken jetzt im Kreislauf bzw. Zyklus des Bösen: mehr Defizite, steigende Zinskosten, die zu mehr Defiziten führen und somit zu steigenden Zinskosten, weshalb wiederum die ...

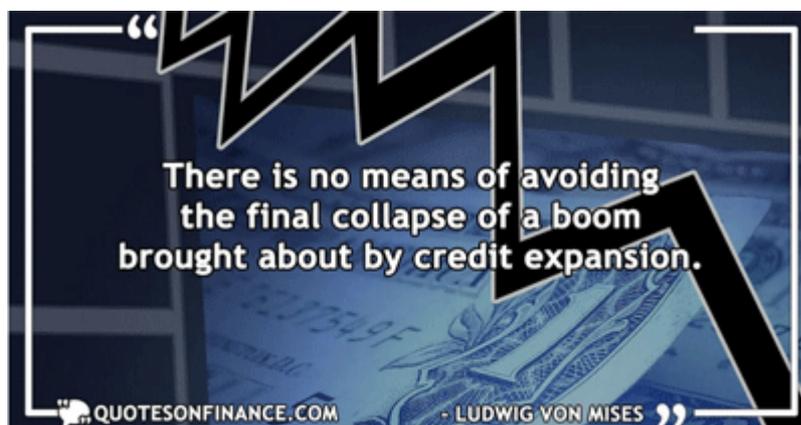
Dieser Kreislauf des Bösen ist begleitet von Dekadenz und moralischem Niedergang, wo Führungen Probleme erfinden, die nicht real sind, wie z.B. Klimawandel, ESG (environmental, social and governance), erzwungene Impfungen und Inhaftierungen, 25 neue Geschlechter sowie andere "woke" Problemstellungen etc.

Wenige Amerikaner verstehen, dass die nächste Phase im Kreislauf des Bösen bald über sie hereinbrechen wird. Noch weniger Europäer haben eine Ahnung davon, dass auch sie in den Sumpf ebendieser Schuldenkollapse hineingezogen werden.

Die nächste Phase wird u.a. mit vielen Bankenpleiten einhergehen – mehr als sich Einlagensicherungen (die FDIC in den USA) oder der Staat leisten können, ohne gleich die Landeswährung und den Anleihemarkt zu zerstören.

Eine einbrechende Währung und kollabierende Staatsanleihen, um die alle Investoren einen weiten Bogen machen, dürften wohl kaum der passende Rahmen für eine massive Schuldenemission sein. Die meisten staatlichen Investoren haben ohnehin erkannt, dass sie lieber keine US-Schulden haben sollten, egal zu welchen Zinssätzen.

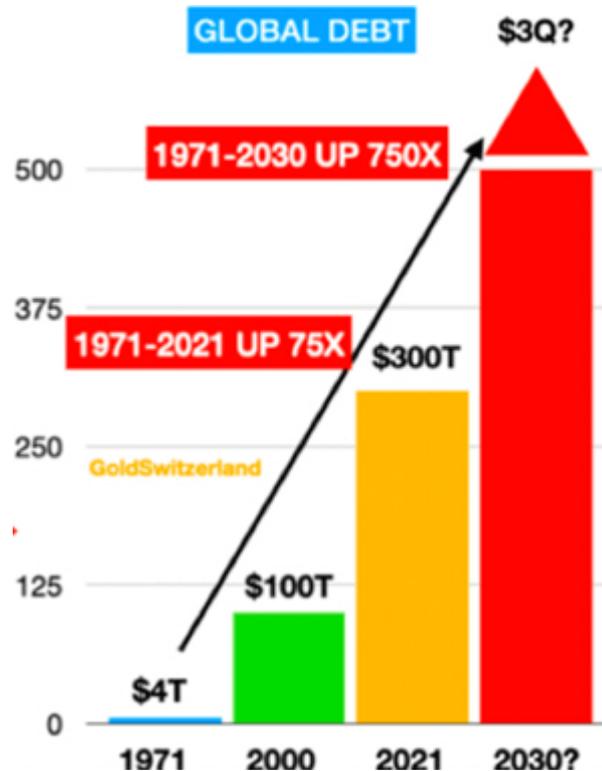
Das heißt also, dass die Zinssätze noch weiter steigen werden und dass noch mehr Schulden emittiert werden, bis der Kreislauf des Bösen letztlich in einem "finalen Kollaps" mündet, wie ihn von Mises beschrieben hat:



*"Es gibt keine Möglichkeit, den finalen Zusammenbruch eines Booms zu verhindern, der durch Kreditexpansion erzeugt wurde."*

**Der Kreislauf des Bösen beinhaltet mehr katastrophale Komponenten als jeder vergleichbare Zyklus zuvor.**

Fassen wir also zusammen, wo die Welt gerade steht:



### Globaler Konflikt

Wir haben zwei Kriege, die beide das Potential haben, sich zu einem großen globalen Konflikt auszuweiten, hinzu kommt ein hohes Risiko von Terrorismus und Dschihad im Westen. Und wie bei den meisten globalen Konflikten / Weltkriegen gibt es derzeit keine Versuche, Friedenslösungen zu finden.

Erschwerend kommt hinzu, dass es im Westen keinen einzigen Staatsmann gibt, der in der Lage wäre, eine führende Rolle bei der Lösung dieser Konflikte zu übernehmen.

### Schuldenkollaps

Wir haben eine globale Schuldenlast von 330 Billionen \$ plus Derivate im Gesamtumfang von 1,5 – 3 Billionen \$. Die Schulden wachsen dabei exponentiell, insbesondere in den USA. Daraus wird sich sehr bald schon eine Schuldenkrise und der Zusammenbruch des schwer fremdkapitalfinanzierten Westens, einschließlich Japans, Chinas und auch der Schwellenländer entwickeln.

### Bürgerunruhen und Bürgerkrieg

Der Niedergang und letztlich Zusammenbruch der Weltwirtschaft wird für eine Großzahl von Menschen im Westen und in den Schwellenländern Armut, Hungersnot und Elend bedeuten.

### Ukraine-Krieg

Dieser Krieg begann als lokaler Konflikt mit einem von den USA gestützten Putsch im Jahr 2014, bei dem

der demokratisch gewählte, russlandfreundliche Führer aus dem Land gedrängt wurde; das war der Beginn eines Krieges zwischen Russland und den USA, und nicht eines regionalen Krieges.

Das von Deutschland und Frankreich vermittelte Minsker Abkommen sollte diese Angelegenheit beilegen. Doch Merkel selbst gab kürzlich zu, dass es nie die Absicht war, Frieden zu schaffen, vielmehr sollte der Ukraine mehr Zeit verschafft werden, sich mithilfe der USA zu bewaffnen.

Die USA zwingen Europa, Partei zu ergreifen – Europas (und speziell Deutschlands) Abhängigkeit von russischer Energie zum Trotz.

Man kann Russland die Schuld an der Invasion geben oder man kann die USA beschuldigen, Russland provoziert zu haben. Anstatt im Detail aufzurollen, wer im Recht oder Unrecht ist, sollte man besser akzeptieren, dass wir heute einen globalen Konflikt haben, der auf die Situation in der Ukraine zurückgeht. Die USA haben ein zögerliches Europa an ihrer Seite, ein Europa, das militärisch und wirtschaftlich schwach ist. Russland hat China, den Iran, Nordkorea und einige andere Staaten auf seiner Seite – höchstwahrscheinlich eine militärisch überlegene Gruppe.

Die bankrotten Vereinigten Staaten machen nichts anderes, als immer mehr Geld und Waffen zu schicken; die Entsendung von Friedensmissionen wird hingegen überhaupt nicht in Betracht gezogen. Somit ist kein Ende in Sicht. Wie jedoch der unabhängigen Berichterstattung zu entnehmen ist, hat die Ukraine wahrscheinlich keine Chance gegen die überlegene Kriegsmaschinerie der Russen.

Unterdessen sind nach Schätzungen schon 500.000 Soldaten gestorben, die vielen Verwundeten und zivilen Opfer nicht eingerechnet.

Und noch immer kein Versuch, eine friedliche Lösung zu finden!

Stünden die Führer der kriegführenden Staaten selbst an vorderster Front, was in der Vergangenheit nicht unüblich war, dann wären sie womöglich weniger gewillt, noch mehr Leben, einschließlich ihrer eigenen, zu opfern.

---

Werbung

**Seit 20 Jahren empfehlen wir aus Vermögensschutzgründen Anlagen in Gold und Silber. Aus unserer Sicht gab es nie eine Zeit, in der Edelmetalleigentum relevanter und zwingender notwendig war als heute.**

**Hören Sie eines der überhaupt besten Interviews mit Egon von Greyerz. Bitte klicken Sie [hier](#)**



*Noch nie schrillten die Alarmglocken so laut auf der Welt: Wir haben einen nuklearen Mix aus unbegrenzter Geldschöpfung, einem unglaublich fragilen Finanzsystem, einem Einbruch der globalen Wirtschaft und des Welthandels, zudem haben wir eine katastrophale Pandemie, die nicht verschwinden wird.*

## **Krieg zwischen Israel und Palästina**

Im Laufe der Geschichte hat es in dieser Region ständig Konflikte gegeben. Der Konflikt war vor 1948 schon unlösbar und ist seit dem Entstehen Israels, 1948, sogar noch komplexer geworden.

Auch hier sind wieder Großmächte involviert – in erster Linie die USA und Europa, die Israel unterstützten und andererseits der Iran, die Türkei und große Teile der arabisch-muslimischen Welt, die Palästina unterstützen und auch Russland.

Die USA schicken zwei Flugzeugträger ins Mittelmeer, um Israel beizustehen. Doch wie ein Militärexperte meinte, sind diese im Rahmen moderner Kriegsführung wie zwei schwimmende Badewannen, die ohne Weiteres von zwei Raketen – beispielsweise aus dem Iran – versenkt werden können.

In diesem Konflikt gibt es ebenfalls viele Opfer auf beiden Seiten sowie eine enorme Anzahl von obdachlosen Palästinensern, die kaum Lebensmittel und nicht einmal medizinische Hilfe haben. Was diesen Konflikt noch gravierender macht, ist die Tatsache, dass die Notlage der Palästinenser auf große Unterstützung im Westen trifft. Die enormen Proteste in vielen Staaten können sich ohne Weiteres zu schweren Zusammenstößen und sogar Bürgerkrieg ausweiten.

Man kann sich darüber hinaus sicher sein, dass mit der massiven Migration aus muslimischen Staaten auch viele militante Zellen in den Westen kommen, die ohne Weiteres Chaos in den USA und in vielen europäischen Staaten anrichten könnten.

Europa wie auch die USA haben im Grunde eine Politik der offenen Grenzen für alle Migranten, die in diese Länder kommen wollen. Doch keiner der beiden Kontinente ist wirklich in der Lage, sich auch korrekt um diese Migranten zu kümmern. Damit riskieren beide Kontinente ihre Destabilisierung, weil Migranten und einheimische Bevölkerung sich nicht gegenseitig akzeptieren.

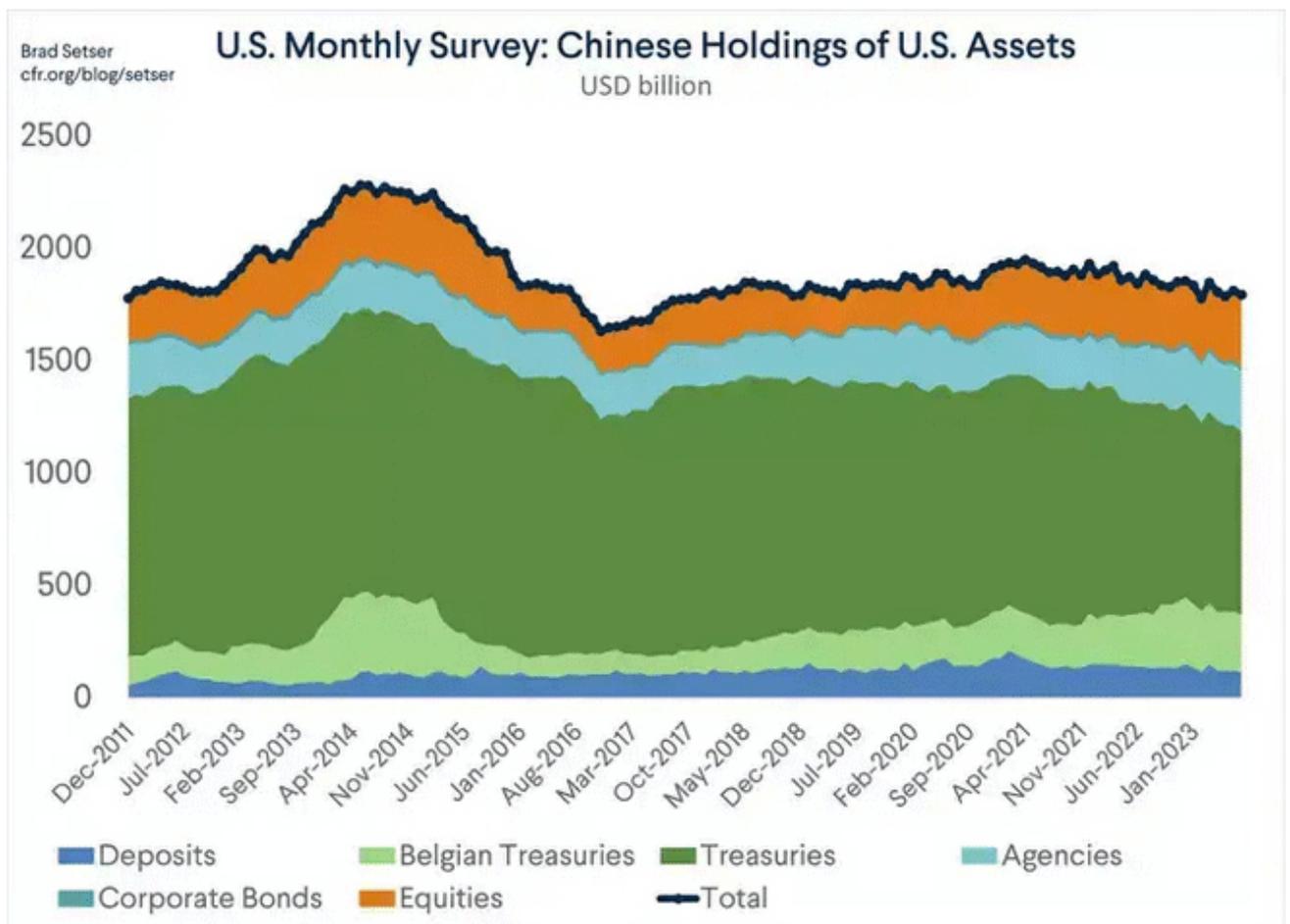
## **China – Taiwan**

Es ist unwahrscheinlich, dass China seinen Anspruch auf Taiwan, das rechtmäßig zu China gehört, fallen lassen wird.

Die USA sind schon mit zwei Kriegen beschäftigt, in denen sie mit umfangreicher militärischer Ausrüstung sowie Finanzhilfen im Umfang von hunderten Milliarden \$ Unterstützung leisten. Ein dritter Konflikt, mit umfangreicher Beteiligung des US-Militärs, wäre der US-Regierung aktuell höchst unwillkommen. Doch aus chinesischer Sicht wäre es genau die richtige Zeit, um loszuschlagen.

Natürlich weiß China auch, dass die Einnahme Taiwans wahrscheinlich mit schweren US-Sanktionen einhergehen würde, die zu reduzierten oder gänzlich ausbleibenden US-Einfuhren aus China und somit zu einem enormen Rückgang oder dem Zusammenbruch des Welthandels führen würden. Es ist fraglich, ob Europa oder der Rest der Welt derartige Sanktionen durchsetzen würde.

Eine weitere Folge wäre das Einfrieren chinesischer Vermögenswerte in den USA im Umfang von 1,7 Billionen \$, darunter 850 Mrd. \$ in US-Staatsanleihen, denen andererseits US-Direktinvestitionen in China gegenüberstehen.



Doch im Fall einer Eroberung Taiwans würde China 60% der globalen Halbleiterproduktion kontrollieren und vor allem auch 90% der modernen Halbleiterproduktion. Dies wäre ein schwerer Schlag für die strategischen Industrien der USA, darunter auch Rüstungsgüter.

### Der Kreislauf des Bösen verfügt über alles, was die Erde zur Hölle machen könnte

Es ist intellektuell faszinierend und aus menschlicher Sicht deprimierend zu beobachten, wie sich gerade alle Einzelteile für einen globalen Konflikt zusammenfügen, der größer als der 1. oder 2. Weltkrieg sein könnte. Es ist erschreckend zu sehen, wie sich im Kreislauf des Bösen eine Komponente nach der anderen zusammenfügt.

Auch 1914 hat niemand erkannt, dass die Erschießung des österreichischen Thronfolgers Franz Ferdinand den 1. Weltkrieg auslösen würde. Genauso verstand damals niemand, dass der deutsche Einmarsch im tschechoslowakischen Sudetenland 1938/39 und der deutsche Einmarsch in Polen am 1. Sept. 1939 zum 2. Weltkrieg führen würde.

Die heutigen Großkonflikte in der Ukraine und Israel / Palästina, der drohende Taiwan-Konflikt, das Fehlen von friedensstiftenden Initiativen und ein wahrscheinlicher Zusammenbruch des globalen Finanzsystems und der Weltwirtschaft sind mehr als ausreichend, um die Welt, für das nächste Jahrzehnt oder länger, zu verwüsten.

Hoffen wir inständig, dass all diese Ereignisse im Rahmen des Kreislauf des Bösen nicht im globalen Chaos münden. Selbst wenn sich dies abwenden ließe, so kann mit absoluter Sicherheit gesagt werden, dass die heutige globale Risikolage so schwerwiegend ist wie seit den 1930ern nicht mehr.

### Vermögensschutz

Die meisten von uns haben kaum Einfluss auf die geopolitische oder weltwirtschaftliche Gesamtsituation. Auch haben die meisten Menschen nicht die Flexibilität, vor dem Hintergrund konventioneller oder nuklearer

Kriege einfach in weniger riskante Gebiete umzuziehen.

Wer aber über Ersparnisse verfügt, wie klein oder groß sie auch sein mögen, kann zumindest einen Teil der eigenen liquiden Vermögenswerte absichern und schützen.

Wie wir bereits in vielen Artikeln beschrieben haben, ist physisches Gold (und etwas Silber) das einzige Geld, das im Verlauf der Geschichte überlebt hat und die eigene Kaufkraft seit tausenden Jahren hält. Somit sind Gold und Silber die perfekte Absicherung und der perfekte Vermögensschutz, um den kommenden Problemen entgegen zu treten.

Ganz entscheidend dabei ist, dass das Gold und Silber außerhalb des brüchigen Finanzsystems und innerhalb der sichersten Rechtsgebiete gehalten wird, vorzugsweise nicht im eigenen Wohnsitzland. Es ist wichtig, dass man die Möglichkeit hat, dorthin zu fliehen, wo sich das eigene Vermögensschutz-Asset befindet, sollte es im eigenen Land Probleme geben.

Zudem muss es in den sichersten Tresorlagereinrichtungen verwahrt werden, zu denen direkter, persönlicher Zugang garantiert ist. Einrichtungen, die gegen Atomangriffe gesichert sind, bieten einen zusätzlichen Schutz, sind jedoch schwer zu finden. Genau das können wir größeren Investoren in der Schweiz bieten.



Wie wir in kürzlich erschienenen [Artikeln](#) und Videos deutlich gemacht haben ([WILL THIS FALL BE THE FALL OF FALLS](#)), hat Gold gerade den charttechnisch absehbaren kleinen Rücksetzer absolviert und befindet sich jetzt auf dem Weg zu viel, viel höheren Ständen.

Da die Zentralbanken ihre Reserveanlagen wahrscheinlich umstrukturieren und anstatt auf US-Dollar verstärkt auf Gold setzen, werden wir beim Gold eine große Neubewertung, mit Kursen, die bei einem

Vielfachen der heutigen Preise liegen, erleben. Lesen Sie dazu den [wichtigen Artikel](#): Ungeordneter Reset mit Goldaufwertung um ein Vielfaches.

### **Menschliches Leid – helfen Sie Familie und Freunden**

Leider wird der kommende Konflikt zu großem menschlichem Leid führen (aus ökonomischer wie humaner Sicht). Familie und Freunden zu helfen, ist daher sehr wichtig. Vergessen Sie zudem nicht, dass die besten Dinge im Leben praktisch nichts kosten. Neben Familie und Freunden hat das Leben so viele wunderbare Dinge zu bieten wie z.B. Natur, Musik, Bücher, Sport etc.

*Beim bevorstehenden Zusammenbruch des Geldsystems wird dem Vermögenserhalt eine entscheidende Bedeutung zukommen. Gemessen in kollabierendem Papiergeld können Gold und Silber unvorstellbare Höhen erreichen. Folgen Sie den inspirierenden Artikeln von Egon von Greyerz.*

© Egon von Greyerz  
[Matterhorn Asset Management AG](#)

Dieser Artikel wurde am 30. Oktober 2023 auf [www.goldswitzerland.com](http://www.goldswitzerland.com) veröffentlicht.

*Hinweis Redaktion: Egon von Greyerz ist Referent (am Freitag, den 10.11.) auf unserer neuen Veranstaltung "[Forum ONE](#)", die die "Internationale Edelmetall- und Rohstoffmesse" nach 18 Jahren ablöst. Das Event findet am 9. und 10. November 2023 in München statt.*

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://GoldSeiten.de)  
Die URL für diesen Artikel lautet:  
<https://www.goldseiten.de/artikel/598875--Der-Kreislauf-des-Boesen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).